

Neues Grundlagenwerk für Bautechnik.

«Die neue Konstruktionslehre für den Hochbau», die seit August 2014 in der 3. Auflage erhältlich ist, wurde als Lehrmittel für Zeichner Fachrichtung Architektur konzipiert, wird aber auch bei der Ausbildung von Zeichnern Fachrichtung Ingenieurbau, Bauleitern und Hauswarten eingesetzt.

Die 25 Themenhefte geben einen guten Überblick über das aktuelle Bauen im Hochbau. Bilder aus der Praxis sowie einfache, kurze und verständliche Texte veranschaulichen und erklären grundlegende Bauteile wie Foundationen, Steildächer oder sanitäre Anlagen. Neben konstruktiven Details und gängigen Ausführungen werden auch die Vor- und Nachteile von Techniken erläutert sowie ganze Arbeitsprozesse abgebildet.

Die einzelnen Themenhefte sind nach methodisch-didaktischen Gesichtspunkten aufgebaut. Struktur und Darstellung sind ähnlich, was das Zurechtfinden vereinfacht. Eine Vertiefung der Themen erfolgt im «Plusteil». Der Leser erhält damit eine verdichtete und dennoch umfassende Sicht auf den Hochbau. Auch Architekturbüros, Bauherrschaf-



ten, Hausbesitzer sowie bauverwandte Betriebe können die zwei Schuber als wertvollen Leitfaden und Nachschlagewerk nutzen. «Die neue Konstruktionslehre für den Hochbau», LM-A LernMedien-Architektur GmbH,

3. Auflage, 2014, 25 Themenhefte in 2 Schubern, d (Teilübersetzung in f; 9 Hefte), insgesamt 840 Seiten, 1635 Abbildungen, vierfarbig, 29,5 × 21 cm, CHF 310.–, www.lm-a.ch; ab August 2015 auch als eLehrmittel.